

# Sitzungsniederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 24.09.2025</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim</b>
<b>Sitzungsdauer:</b>	<b>14:32 Uhr - 16:00 Uhr 14:32 Uhr - 15:47 Uhr öffentlicher Teil 15:48 Uhr - 16:00 Uhr nichtöffentlicher Teil</b>
<b>Art der Sitzung:</b>	<b>öffentlich / nichtöffentlich</b>

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

**Niederschriftführerin**

**Vorsitzender**

Kristina Geiger

Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld

**Anwesend waren:**

Landrat Ihlenfeld	als Vorsitzender
Jordan, Timo	Erster Kreisbeigeordneter
Hoffmann, Sven	Kreisbeigeordneter
Bender, Jonas	Kreisbeigeordneter

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Armbrust, Renate	
Bauernschmitt, Natalie	
Bechtel, Torsten	
Dörr, Dieter	
Groß, Birgit	
Jaworek, Thomas, Dr.	(fehlte entschuldigt)
Kretner, Ralf	
Meyer, Tobias	(ab 14:54 Uhr)
Rüttger, Frank	
Scarmato, Mimmo	
Schanzenbäcker, Elke	
Schuler, Katharina	
Steiniger, Johannes	(fehlte entschuldigt)
Wagner, Klaus	
Wolf, Markus	(fehlte entschuldigt)

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Einholz, Doris	
Fliescher, Susanne	
Glogger, Christoph	
Gwozdz, Isabella	
Mackensen-Geis, Isabel	(fehlte entschuldigt)
Schenk, Stephan	
Spies, Christoph	(fehlte entschuldigt)
Trösch, Ralf	
Wode-Buser, Martina	

**Mitglieder AfD-Fraktion**

Dietzen, Franz-Josef, Dr.	
Jünger, Frank	
Kräher, Wolfgang	(ab 14:54 Uhr)
Nieland, Iris	(fehlte entschuldigt)
Noll, Ruben	
Stephan, Thomas	
Stuhlfauth, Peter	(fehlte entschuldigt)

**Mitglieder FWG-Fraktion**

Adam, Johannes	
Freunscht, Jürgen	(fehlte entschuldigt)
Gauch, Hanns	
Kronemayer, Kay	
Oberholz, Jürgen	(fehlte entschuldigt)
Stähly, Johannes	

**Mitglieder Bündnis 90 / Die Grünen**

Bär, Eva	(fehlte entschuldigt)
Blöhs, Joachim	
Herweg, Andrea	
Magez, Pirmin	(fehlte entschuldigt)
Werner, Pia	

**Mitglieder FDP-Fraktion**

Bühler, Manfred, Dr.	(fehlte entschuldigt)
Dick-Walther, Petra	(fehlte entschuldigt)

**Mitglieder BSW-Fraktion**

Hedtke, Dirk  
Weilacher, Fritz

**Verwaltung:**

Herr Schmitt,	Ltd. Staatl. Beamter (fehlte entschuldigt)
Frau Thomas,	Abteilung 1
Frau Geiger,	Abteilung 1, Niederschriftführerin
Herr Heil,	Abteilung 1
Frau Koterba-Göbel,	Gleichstellungsbeauftragte
Herr Hatzfeld,	Vorsitz Personalrat
Frau Estelmann,	Pressereferentin
Herr Kley	Abteilung 2
Herr Pabst	AWB
Herr Planer	RPA

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025  
Vorlage: 289/2024/2
3. Jahresabschluss 2024 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Bad Dürkheim  
Vorlage: 117/2025
4. Ausschüttung aus der allgemeinen Rücklage der Betriebe gewerblicher Art  
„Deponiebewirtschaftung“ und „Duale Systeme“  
Vorlage: 118/2025
5. Gewährung einer Kreiszuwendung für die Beschaffung einer Drehleiter (DLAK  
23/12) für die Feuerwehr der Gemeinde Haßloch  
Vorlage: 112/2025
6. Änderungen der Satzung über Leistungen in der Kindertagespflege  
Vorlage: 136/2025
7. Einrichtung einer Lotsenstelle „Kinder psychisch Kranker bzw. suchterkrankten  
Eltern“  
Vorlage: 121/2025
8. Landkreis Bad Dürkheim;  
Beitritt zu dem neu zu gründenden Trägerverein der Naturschutzstation  
Mittelhaardt-Donnersberg  
Vorlage: 144/2025
9. Landesverordnung über Zuständigkeiten im Rahmen des EU-  
Schulmilchprogramms für landwirtschaftliche Erzeugnisse;  
erste Änderung der Zweckvereinbarung  
Vorlage: 174/2025
10. Nachwahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in den Kreisgremien  
Vorlage: 161/2025
11. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Risiko- und Krisenmanagement  
Vorlage: 183/2025

---

## **Nicht öffentlicher Teil:**

Planungs- und Finanzangelegenheiten

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Vor Eröffnung der Sitzung verpflichtet er Herrn Ruben Noll (AfD-Fraktion) per Handschlag gemäß § 23 Abs.2 LKO, da dieser für Frau Karin Minges (AfD-Fraktion) im Kreistag nachgerückt ist.

Anschließend eröffnet er die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

---

**Öffentlicher Teil:****Niederschrift**

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

**Gremium:****Kreistag****Sitzung am:****Mittwoch, 24.09.2025****Tagesordnung:**

Einwohnerfragestunde

**Beschluss:**

Der TOP wurde mangels Anfragen nicht behandelt.

**Ausschließungsgründe:****Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:**

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **289/2024/2****Gremium:****Kreistag****Sitzung am:****Mittwoch, 24.09.2025**

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
<b>28 JA-Stimmen</b>	<b>4 Nein-Stimmen</b>	<b>_ Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

1. Nachtragshaushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025  
Vorlage: 289/2024/2

### Beschluss:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 wird in der vorberatenden Fassung beschlossen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Ihlenfeld verweist auf die vorangegangene Beratung in der Sitzung des Kreisausschusses. Er erklärt, dass die Liquiditätskredite nicht ausreichen und entsprechend erhöht werden müssen. Er geht in diesem Zusammenhang auf den vor kurzem getroffenen Umlaufbeschluss ein. Dieser sei in der Situation notwendig gewesen, jedoch aufgrund einer verfrühten Erstattung nicht zum Tragen gekommen. Die Erstattung habe die bevorstehende Zahlungsunfähigkeit verhindert. Um eine gleichgelagerte Situation zu vermeiden, habe man nunmehr mit der

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion einen Nachtrag im Bereich der Liquiditätskredite vereinbart.

Herr Landrat Ihlenfeld weist explizit nochmals darauf hin, dass der Haushalt genehmigt ist und sich der Nachtrag lediglich auf die Aufstockung der Liquiditätskredite beziehe.

Herr Wagner spricht für die CDU-Fraktion die Zustimmung zu dem Vorgehen aus. Die strukturelle Schieflage könne dadurch jedoch nicht behoben werden. Nötig sei eine bessere finanzielle Ausstattung um die wachsenden Aufgaben bewältigen zu können.



## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **117/2025**

**Gremium:**

**Kreistag**

**Sitzung am:**

**Mittwoch, 24.09.2025**

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
<b>29 JA-Stimmen</b>	<b>– Nein-Stimmen</b>	<b>5 Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Jahresabschluss 2024 des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Bad Dürkheim  
Vorlage: 117/2025

### Beschluss:

Der Jahresabschluss des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Bad Dürkheim für das Wirtschaftsjahr 2024, dessen Bilanz zum 31.12.2024 auf der Aktiv- und Passivseite mit 24.328.621,26 € und dessen Erfolgsrechnung mit einem Jahresüberschuss von 256.142,67 € abschließt, wird festgestellt.

Das Jahresergebnis setzt sich aus nachfolgenden Teilbereichen zusammen:

Abfallwirtschaftsbetrieb [hoheitlich]	-996.395,09 €
Betrieb gewerblicher Art "Duale Systeme"	255.227,16 €
Betrieb gewerblicher Art "Deponiebewirtschaftung"	962.739,71 €
Betrieb gewerblicher Art "Photovoltaikanlage"	30.270,72 €
Energiewirtschaft	4.300,17 €

Die Jahresüberschüsse der Betriebe gewerblicher Art "Duale Systeme" (255.227,16 €), "Deponiebewirtschaftung" (962.739,71 €) und "Photovoltaikanlage" (30.270,72 €), sowie der Energiewirtschaft (4.300,17 €) werden in dem jeweiligen Betrieb der allgemeinen Rücklage zugeführt.

- 2 -

Der Jahresfehlbetrag des Abfallwirtschaftsbetriebes [hoheitlich] (-996.395,09 €) wird über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in diesem Betrieb gedeckt.

**Ausschließungsgründe:**

**Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:**

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Drucksache **118/2025**
**Gremium:**
**Kreistag**
**Sitzung am:**
**Mittwoch, 24.09.2025**

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
<b>29</b> JA-Stimmen	<b>_</b> Nein-Stimmen	<b>5</b> Enthaltungen

### Tagesordnung:

Ausschüttung aus der allgemeinen Rücklage der Betriebe gewerblicher Art „Deponiebewirtschaftung“ und „Duale Systeme“  
Vorlage: 118/2025

### Beschluss:

Von der allgemeinen Rücklage des Betriebs gewerblicher Art (BgA) "Duale Systeme" werden 255.227,16 € und des BgA "Deponiebewirtschaftung" 962.739,71 € am 01.10.2025 an das Sondervermögen Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Bad Dürkheim zur Bewirtschaftung im Rahmen des Gebührenhaushaltes [hoheitlich] ausgeschüttet.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Die Modalitäten der Ausschüttung und die Höhe der Rücklagen werden erörtert.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Drucksache **112/2025**
**Gremium:**
**Kreistag**
**Sitzung am:**
**Mittwoch, 24.09.2025**

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
_ <b>JA</b> -Stimmen	_ <b>Nein</b> -Stimmen	_ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Gewährung einer Kreiszuwendung für die Beschaffung einer Drehleiter (DLAK 23/12)  
für die Feuerwehr der Gemeinde Haßloch  
Vorlage: 112/2025

### Beschluss:

Der Gewährung einer einmaligen Kreiszuwendung an die Gemeinde Haßloch in Höhe von 100.000 Euro für die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter, DLAK 23/12 wird zugestimmt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 6

Drucksache **136/2025**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 24.09.2025</b>

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
_ <b>JA</b> -Stimmen	_ <b>Nein</b> -Stimmen	_ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Änderungen der Satzung über Leistungen in der Kindertagespflege  
Vorlage: 136/2025

### Beschluss:

Der Änderung der Satzung über Leistungen in der Kindertagespflege wird in vorliegender Form zugestimmt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 7

Drucksache **121/2025**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 24.09.2025</b>

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
<b>30 JA-Stimmen</b>	<b>_ Nein-Stimmen</b>	<b>4 Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Einrichtung einer Lotsenstelle „Kinder psychisch Kranker bzw. suchterkrankten Eltern“  
Vorlage: 121/2025

### Beschluss:

1. Auf Empfehlung des Jugendhilfeausschuss und des Kreisausschusses beschließt der Kreistag der Einrichtung einer Projektstelle „Lotsenstelle“ KipsE -vorbehaltlich der Beschlussfassung der Stadt Neustadt an der Weinstraße, für die Dauer von 5 Jahren zuzustimmen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Stadt Neustadt an der Weinstraße eine Kooperationsvereinbarung (siehe Entwurf) auf Grundlage des Projektauftrages zu schließen.

### Ausschließungsgründe:

---

### **Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:**

Herr Gauch erörtert für die FWG-Fraktion, dass die Maßnahme durchaus sinnvoll sei, dennoch werde sich seine Fraktion beim Beschluss enthalten. Man sei der Ansicht die Aufgaben könnten mit dem vorhandenen Personal bewältigt werden.

Herr Jordan verweist auf die Vorberatung im Jugendhilfeausschuss und im Kreisausschuss. Es gehe in erster Linie um die Koordinierung der Hilfen in den Rund 8000 Fällen.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 8

Drucksache **144/2025**
**Gremium:**
**Kreistag**
**Sitzung am:**
**Mittwoch, 24.09.2025**

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
<b>29 JA-Stimmen</b>	<b>5 Nein-Stimmen</b>	<b>_ Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Landkreis Bad Dürkheim;  
Beitritt zu dem neu zu gründenden Trägerverein der Naturschutzstation Mittelhaardt-Donnersberg  
Vorlage: 144/2025

### Beschluss:

1. Der Landkreis Bad Dürkheim tritt dem Trägerverein der Naturschutzstation Mittelhaardt-Donnersberg bei.
2. Herr Kreisbeigeordneter Sven Hoffmann wird als Vertreter des Landkreises Bad Dürkheim für den Vorstand des Trägervereins der Naturschutzstation Mittelhaardt-Donnersberg vorgeschlagen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:



Es wird auf die Vorberatungen verwiesen. Herr Hoffmann soll als Mitglied für den Kreis in das Gremium entsendet werden.

Herr Stephan spricht sich aufgrund der möglicherweise anfallenden Mitgliedsbeiträge gegen einen Beitritt aus. Die AfD-Fraktion spricht sich gegen die Beschlussfassung aus.

Herr Gauch weist darauf hin, dass die FWG-Fraktion dem Beschluss mit der Maßgabe zustimme, dass keine Mitgliederbeiträge anfallen. Sollten Beiträge erhoben werden, solle der Kreis aus dem Trägerverein austreten.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 9

Drucksache **174/2025**
**Gremium:**
**Kreistag**
**Sitzung am:**
**Mittwoch, 24.09.2025**

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
_ <b>JA</b> -Stimmen	_ <b>Nein</b> -Stimmen	_ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Landesverordnung über Zuständigkeiten im Rahmen des EU-Schulmilchprogramms für landwirtschaftliche Erzeugnisse;  
erste Änderung der Zweckvereinbarung  
Vorlage: 174/2025

### Beschluss:

Der Änderung der Zweckvereinbarung zur Übernahme von Aufgaben nach der Landesverordnung über Zuständigkeiten im Rahmen des EU-Schulprogramms für landwirtschaftliche Erzeugnisse vom 05.04.2019 wird in der dargestellten Form zugestimmt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Bender erörtert das Förderprogramm und das praktische Vorgehen. Die Einrichtungen könnten sich bewerben und werden sodann einmal in der Woche beliefert. Neben Schulen werden auch Kindertagesstätten beliefert.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 10

Drucksache **161/2025**
**Gremium:**
**Kreistag**
**Sitzung am:**
**Mittwoch, 24.09.2025**

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input checked="" type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
_ <b>JA</b> -Stimmen	_ <b>Nein</b> -Stimmen	_ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Nachwahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in den Kreisgremien  
Vorlage: 161/2025

### Beschluss:

1. Die Nachwahl erfolgt offen und en bloc.
2. Die in der Vorlage vorgeschlagenen Personen, sowie die in der Sitzung mündlich genannten Personen, werden als Mitglieder bzw. als Stellvertreter in die Kreisgremien gewählt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Aufgrund der kurzfristigen Rückmeldung zur Nachwahl, werden folgende Personen abweichend von der Vorlage zusätzlich in folgende Gremien gewählt:

---

**Sportstättenbeirat:**

- für stellv. Mitglied Thomas Stephan nun Thomas Eckl, Carlsberg

**Kreisausschuss:**

- für Mitglied Thomas Stephan nun der bisherige Stellvertreter Frank Jünger, Dackenheim
- für bish. stellv. Mitglied Frank Jünger nun stellv. Mitglied Wolfgang Kräher, Bad Dürkheim
- für stellv. Mitglied Iris Nieland nun stellv. Mitglied Ruben Noll, Gönnheim

**Krankenhausausschuss:**

- für stellv. Ausschussmitglied Iris Nieland nun stellv. Mitglied Lukas Wilms, Haßloch

**Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ):**

- für stellv. Ausschussmitglied Iris Nieland nun stellv. Mitglied Lukas Wilms, Haßloch

**Jugendhilfeausschuss:**

- für stellv. Ausschussmitglied Iris Nieland nun stellv. Mitglied Gill Bichel, Altleiningen

Das Stimmrecht des Vorsitzenden, Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld, ruhte bei der Wahlhandlung gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 11

Drucksache **183/2025**

<b>Gremium:</b>	<b>Kreistag</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 24.09.2025</b>

### Sitzung / Abstimmung:

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren
_ <b>JA</b> -Stimmen	_ <b>Nein</b> -Stimmen	_ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Risiko- und Krisenmanagement  
Vorlage: 183/2025

### Beschluss:

1. Eine Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des Risiko- und Krisenmanagements (Verwaltungsstab – IKZ-VwSt) wird befürwortet und grundsätzlich zugestimmt.
2. Dem Entwurf einer Kooperationsvereinbarung (Anlage 1) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. Der Landrat wird ermächtigt, dem Donnersbergkreis die Vollmacht nach Nr. 4.2 der Fördergrundsätze des Ministeriums des Innern und für Sport zur Pilotförderung „Interkommunaler Zusammenarbeit“ (Anlage 2) zu erteilen.
4. Der Veranschlagung der Projektmittel im Haushalt 2026 wird zugestimmt.

### Ausschließungsgründe:

### **Sonstige Vermerke gem. § 27 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:**

Herr Hoffmann erläutert die interkommunale Zusammenarbeit und erklärt, dass es sich um ein Pilotprojekt handelt, welches aus dem Landkreistag heraus entstanden ist. Soweit das Projekt gut verläuft, werde der Teilnehmerkreis voraussichtlich erweitert.

Er weist zudem darauf hin, dass der Verwaltungsstab in allen Bereichen tätig ist. Mittels künstlicher Intelligenz werde der Katastrophenfall geübt. Soweit weitere Erkenntnisse zum Operationsplan Deutschland vorliegen, werde man das Gremium informieren.